

PRESSEMITTEILUNG

WISSENSCHAFTSJAHR 2022 – NACHGEFRAGT!

Aller Anfang ist...? – Schulklassen fragen nach!

Das Förderprojekt „Aller Anfang ist...?“ im diesjährigen Wissenschaftsjahr bringt Sozialwissenschaft in die Schulklassen: Schülerinnen und Schüler aus Berlin, Celle und Hamburg stellen Fragen an Zeitzeuginnen und Zeitzeugen und setzen sich wissenschaftlich mit dem Thema „Ankommen“ auseinander.

Berlin, 13. April 2022 – Wie haben sich Geflüchtete in der deutschen Bürokratie zurechtgefunden? Wie war es in der DDR, einen neuen Lebensabschnitt zu beginnen? Im Rahmen des Wissenschaftsjahr-Förderprojekts „Aller Anfang ist...? Ankommen multiperspektivisch – Schüler:innen forschen nach“ stellen Schülerinnen und Schüler diese und andere Fragen an Zeitzeuginnen und Zeitzeugen, um deren Lebenswelten näher kennenzulernen. Das Projekt vermittelt dabei grundlegende sozialwissenschaftliche Methoden an die teilnehmenden Jugendlichen und ermöglicht ihnen, eigenständig Interviews zu führen und zu reflektieren.

Unter dem übergeordneten Thema „Ankommen“ werden an mindestens sechs Schulklassen aus verschiedenen Bundesländern im Laufe des Jahres individuelle Klassenprojekte durchgeführt. Die Themen reichen dabei von historischen Alltagserfahrungen bis hin zu Gesellschaftsentwicklungen der heutigen Zeit. Das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen des Wissenschaftsjahres 2022 geförderte Projekt bietet den Jugendlichen die Möglichkeit, politische und gesellschaftliche Debatten aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten und mehr über die Relevanz sozialwissenschaftlicher Forschung zu erfahren.

Durchgeführt wird das Projekt von Februar bis Dezember 2022 vom Leibniz-Zentrum Moderner Orient (ZMO). Ab Mai 2022 starten die ersten Klassenprojekte. Mit dabei sind 10. Klassen und Profilkurse an weiterführende Schulen in **Berlin, Celle und Hamburg**. Das ZMO-Projektteam begleitet die Schulklassen im Rahmen von jeweils zwei Workshop-Formaten: Zunächst erfahren die Teilnehmenden mehr über sozialwissenschaftliche Forschungsgrundlagen und Instrumente der qualitativen Interviewmethodik. Unter anderem lernen sie auch, wie sie zu ihrer gewählten Forschungsfrage einen Interviewleitfaden entwickeln. Nach der Theorie folgt die Praxis: Die Jugendlichen befragen eigenständig ausgewählte Zeitzeuginnen und Zeitzeugen und werten die Interviews in einem zweiten Workshop aus. Zum Schluss werden die Ergebnisse aller Klassen gebündelt auf einer eigenen Projektwebseite präsentiert.

Nach Absprache können die teilnehmenden Schulklassen bei ihrem Projekt und den Workshops medial begleitet werden.

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2022

Nachgefragt!

Weitere Informationen: wissenschaftsjahr.de | zmo.de/wissenstransfer

Leibniz-Zentrum Moderner Orient (ZMO)

Referentin Wissenstransfer

Lena Herzog
Telefon: +49 30 80307-224
Lena.Herzog@zmo.de

Pressekontakt

Redaktionsbüro Wissenschaftsjahr 2022 – Nachgefragt!

Luise Wunderlich | Bogna Moll
Gustav-Meyer-Allee 25 | Gebäude 13/5 | 13355 Berlin
Telefon: +49 30 818777-164
Telefax: +49 30 818777-125
presse@wissenschaftsjahr.de

Wissenschaftsjahr 2022 – Nachgefragt!

#MeineFragefürdieWissenschaft

Das Wissenschaftsjahr 2022 – Nachgefragt! lädt alle Bürgerinnen und Bürger dazu ein, ihre ganz persönliche Frage für die Wissenschaft zu stellen und dadurch Impulse für potenzielle Zukunftsfelder und zukünftige Forschungsvorhaben zu setzen. Denn: Wissenschaft und Forschung durchdringen alle Bereiche unseres Lebens. Ob es nun die wachsende Bedeutung von Algorithmen im Alltag oder die Auswirkungen unserer Lebensführung auf das globale Klima sind: Die Gesellschaft steht am Beginn des 21. Jahrhunderts vor großen Herausforderungen. Um diese gemeinsam zu meistern und unsere Gesellschaft aktiv zu gestalten, sind die Auseinandersetzung mit Forschungserkenntnissen und das Einbringen eigener Perspektiven entscheidend.

Die Wissenschaftsjahre sind eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD). Sie unterstützen seit 22 Jahren als zentrales Instrument der Wissenschaftskommunikation den Austausch zwischen Forschung und Gesellschaft.

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2022

Nachgefragt!